LANDTAG NORDRHEIN-WESTFALEN
18. Wahlperiode

Drucksache **18/21493**

24.09.2026

Kleine Anfrage 8817

des Abgeordneten Thomas Röckemann AfD

Entweichungen und Nichtrückkehr im offenen Vollzug der Justizvollzugsanstalt Castrop-Rauxel

Die Justizvollzugsanstalt Castrop-Rauxel verfügt über 567 Haftplätze im offenen Vollzug sowie 16 gesicherte Haftplätze.[1] Gemäß § 12 Abs. 1 Strafvollzugsgesetz Nordrhein-Westfalen sollen Gefangene im offenen Vollzug untergebracht werden, wenn dies verantwortet werden kann, sie den besonderen Anforderungen dieser Vollzugsform genügen und nicht zu befürchten ist, dass sie sich der Vollstreckung der Freiheitsstrafe entziehen oder die besonderen Verhältnisse des offenen Vollzuges zur Begehung von Straftaten missbrauchen werden.

Auch vollzugsöffnende Maßnahmen können nach § 53 Abs. 1 StVollzG NRW gewährt werden, wenn verantwortet werden kann zu erproben, dass sich die Gefangenen weder dem Vollzug der Freiheitsstrafe entziehen noch die Maßnahmen zur Begehung von Straftaten missbrauchen werden. Dabei sind die Belange der Gefangenen mit den Schutzinteressen der Allgemeinheit abzuwägen.

Unerlaubte Abwesenheiten von Gefangenen können insbesondere mit Blick auf die Sicherheit der Bevölkerung, die Durchführung erforderlicher Fahndungsmaßnahmen und die Überprüfung vollzuglicher Entscheidungen von öffentlichem Interesse sein.

Vor diesem Hintergrund frage ich die Landesregierung:

1. Wie viele Entweichungen wurden seit dem 1. Januar 2026 bei Gefangenen der Justizvollzugsanstalt Castrop-Rauxel registriert? (Bitte nach Datum aufschlüsseln.)

2. Wie viele Entweichungsversuche von Gefangenen der Justizvollzugsanstalt Castrop-Rauxel wurden seit dem 1. Januar 2026 registriert? (Bitte nach Datum, Straftatbeständen und Anzahl der Entweichungsversuche aufschlüsseln.)

3. Wie viele Fälle einer nicht oder nicht fristgerecht erfolgten Rückkehr aus vollzugsöffnenden Maßnahmen wurden seit dem 1. Januar 2026 bei Gefangenen der Justizvollzugsanstalt Castrop-Rauxel registriert? (Bitte nach Datum und Art der vollzugsöffnenden Maßnahme aufschlüsseln.)

[1] https://www.jva-castrop-rauxel.nrw.de/behoerde/behoerdenvorstellung/zahlen_fakten/index.php (zuletzt abgerufen am 6. August 2026)

Datum des Originals: 24.09.2026/Ausgegeben: 25.09.2026

4. In wie vielen Fällen wurde wegen des Verdachts einer Straftat während einer unerlaubten Abwesenheit ein Ermittlungsverfahren eingeleitet? (Bitte nach Datum und Straftatbeständen aufschlüsseln.)

5. Wie viele Gefangene wurden aufgrund eines der in den Fragen 1 bis 4 erfragten Vorfälle in den geschlossenen Vollzug verlegt? (Bitte nach den Fallgruppen von Frage 1 bis 4 aufschlüsseln.)

Thomas Röckemann